

# „Verlassene Räume“ sehen

**VERNISSAGE** Thomas Wörsdörfer zeigt Bilder in Biedenkopf

**BIEDENKOPF** Am Dienstag (7. Februar) öffnet die Ausstellung „Verlassene Räume“ – Analoge Collagen von Thomas Wörsdörfer. Die Vernissage beginnt um 18 Uhr in der Galerie im Biedenkopfer „Treff“ (Hainstraße 39).

Nach der Begrüßung durch Ortwin Schäfer und Erläuterungen des Künstlers stehen auch musikalische Beiträge

von „Einfach Andi“ auf dem Programm.

Wörsdörfer ist Grafiker und Buchautor. Er ist Gründer des „Naturschutzvereins Hahn am See“, Mitbegründer des „Kunstforum Westerwald“, Initiator des „Kulturtreff Lahn-Dill“ und Mitglied der „Künstlergilde Herborn“. Künstler wie Hannah Höch, Erwin Blumenfeld, John Heartfield und Max Ernst erhoben die Methode des Collageklebens zu einer

Kunstsprache, bei der es nicht immer mit „rechten Dingen“ zugeht. Irritationen sind beabsichtigt. Die Ausstellung läuft bis zum 27. Mai und hat montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr sowie donnerstags von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Es ist die letzte Ausstellung in der Einrichtung, da das Projekt „Galerie im Treff“ mit der Pensionierung von Michael Niemeyer-Milde endet.

(red)



Thomas Wörsdörfer zeigt in Biedenkopf analoge Collagen zum Thema „Verlassene Räume“.

(Foto: Thomas Wörsdorf)